

# Aufruf

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **3 (1947)**

Heft 9

PDF erstellt am: **08.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**AUFRUF** „Die Staatsbürgerin“ möchte Ihnen helfen, zur kommenden Abstimmung über das Frauenstimmrecht Klarheit und Wahrheit zu finden. Nehmen Sie sich die Mühe, sie gründlich zu lesen und wenn Sie mit dem Gelesenen einverstanden sind, sagen Sie dies weiter. Geben Sie bitte auch die Staatsbürgerin weiter, Ihren Familienangehörigen, Ihren Berufskollegen, Ihren Freunden und Bekannten. Wir können Ihnen auf Wunsch auch weitere Exemplare zustellen. Versuchen Sie, in Ihrer Gemeinde, in Ihrem Verein Diskussionsabende einzurichten. Wir stellen Ihnen gerne Referenten und Material zur Verfügung. Wer irgend eine besondere Werbearbeit übernehmen, wer Adressen schreiben, Vorträge halten, Artikel verfassen oder uns irgendwelche Anregungen geben kann, melde sich auf unserem Sekretariat Frankengasse 3, Zürich 1, nachm. zwischen halb drei und halb sieben Uhr, Tel. 24 70 75. Und wenn Sie in der Lage sind, uns auch finanziell zu unterstützen, so helfen Sie uns auch damit Schwierigkeiten überwinden. Die politischen Parteien unseres Kantons rechnen für die Nationalratswahlen mit Budgets von Fr. 60 000.- und mehr. Wir Frauen rechnen bescheidener, aber trotz der vielen unbezahlten Arbeit, die bei uns geleistet wird, sind die notwendigen Auslagen immer noch sehr hoch. Unser Postcheck lautet: Aktionskomitee für das Frauenstimmrecht im Kanton Zürich, VIII 35 513. – Die ganze Schweiz, wahrscheinlich auch das Ausland werden dem Entscheid vom 30. November mit Interesse entgegenblicken. Zürich wird auf Jahre hinaus entscheiden, ob wir Heutigen weitsichtig und fähig genug sind, an unserer Demokratie weiterzubauen oder nicht.

Hulda Autenrieth-Gander.

## Gueti Wulle vom Wulle-Chäller

Beste reine Sockenwolle	50 gr.	<b>1.37</b>
Echte Bündnersportwolle	50 gr.	<b>1.45</b>
Moderne reine Pulloverwolle	50 gr.	<b>1.75</b>
Mollig-weiche Bébéwolle	50 gr.	<b>1.85</b>

Nach auswärts senden wir gerne Muster.

Umsatzsteuer inbegriffen

# Wollen-Keller

Zürich

Strehlgasse 4 (Wollenhof)

Telephon 23 43 34